

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 16. Mai 2018

429. Metropolitankonferenz Zürich: Finanzen und Aktionsprogramm

Die Metropolitankonferenz Zürich ist oberstes Organ des Vereins Metropolitanraum Zürich und tagt in der Regel zweimal jährlich. Die strategische Steuerung des Vereins obliegt dem Metropolitanrat, der sich aus acht Vertreterinnen und Vertretern der Kantonskammer und acht Vertreterinnen und Vertretern der Städte-/Gemeindekammer zusammensetzt. Der Metropolitanrat tagt drei- bis viermal jährlich. Der vorliegende Beschluss erfolgt im Hinblick auf die Sitzung der Metropolitankonferenz vom 18. Mai 2018 in Zürich. Dazu liegen Beschlussanträge des Metropolitanrates an die Metropolitankonferenz zur Rechnung 2017 und zum Vereins- und Projektbudget 2019 sowie Anträge zu den Projektberichterstattungen und zur Projektumsetzung vor.

Jahresrechnung 2017 und Vereins- und Projektbudget 2019

Die Erfolgsrechnung 2017 wird wie üblich in zwei Teilen geführt: Der Verein schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 374 343.90 mit einem Gewinn von Fr. 52 523.40 ab. Dieser soll dem Vereinsvermögen zugeführt werden. Das Aktionsprogramm schliesst bei einem Gesamtertrag (Unterstützung der Mitglieder für das Aktionsprogramm und Beiträge Dritter) von Fr. 406 900 und einem Gesamtaufwand von Fr. 449 912.75 mit einem Fehlbetrag von Fr. 43 012.75 ab; dieser soll der Reserve Aktionsprogramm entnommen werden. Das Vereinsvermögen beträgt am 31. Dezember 2017 Fr. 751 003.69, die Reserve Aktionsprogramm Fr. 857 705.17.

Im Budget 2018 wird für das Aktionsprogramm 2018 mit der Auflösung einer Reserve von rund Fr. 705 000 gerechnet. Das Budget 2019 sieht für den Verein bei einem Gesamtaufwand von Fr. 515 000 und einem Ertrag von Fr. 349 200 ein Defizit von Fr. 165 800 vor, das durch eine entsprechende Verminderung des Vereinsvermögens aufgefangen werden soll. Das Aktionsprogramm für die Projekte 2019 sieht bei einem Aufwand von Fr. 500 000 und einem Ertrag von Fr. 400 000 ebenfalls eine Auflösung der Reserve Aktionsprogramm in der Grössenordnung von Fr. 100 000 vor.

Aufgrund der im Vereinsbudget vorhandenen Reserven sollen die Mitgliederbeiträge 2019 und damit die Einnahmen um 15% gesenkt werden. Der Metropolitanrat schlägt vor, den Mitgliederbeitrag von Fr. 420 pro Stimme auf Fr. 360 zu senken. Im Projektbudget sind genügend finanzielle Mittel für die laufenden Projekte wie auch für Projekte aus der für Ende 2018 geplanten Neuausschreibung des Kooperationsprogramms eingestellt.

Den Anträgen auf Genehmigung

- der Jahresrechnung 2017 und damit Entlastung der Vereinsorgane und
- des Vereinsbudgets 2019, mit der Senkung des Mitgliederbeitrags von Fr. 420 auf Fr. 360 pro Stimme, sowie
- des Projektbudgets 2019 einschliesslich Kostenschlüssel

kann zugestimmt werden. Der provisorische Mitgliederbeitrag 2019 würde für den Kanton Zürich damit Fr. 104 400 betragen (2018: Fr. 121 800). Der Projektbeitrag an das Aktionsprogramm 2019 beträgt bei gleichbleibendem Schlüssel unverändert Fr. 72 600.

Projekte: Zwischen- und Schlussberichte

Die Projektleiterinnen und -leiter informieren an der Metropolitankonferenz über die laufenden, teilweise weit fortgeschrittenen Projekte, erläutern deren Nutzen und stellen die geplanten Kommunikationsmassnahmen vor. Von der Berichterstattung zu den Projekten «Grundkompetenzen», «ILMA+» (Innovative Letzte-Meile-Angebote), «Digitales 3D-Stadtmodell Limmatstadt» und «Langsamverkehr» kann Kenntnis genommen werden. Den Anträgen zur Umsetzung der Projekte kann zugestimmt werden.

Die Vertreterin des Regierungsrates ist am 18. Mai 2018 verhindert. An ihrer Stelle ist die Leiterin Koordination Aussenbeziehungen zu delegieren.

Auf Antrag der Staatskanzlei

b e s c h l i e s s t d e r R e g i e r u n g s r a t :

I. Die Leiterin Koordination Aussenbeziehungen wird beauftragt, an der Metropolitankonferenz vom 18. Mai 2018 die Haltung des Kantons gemäss den Erwägungen zu vertreten.

II. Schreiben an den Verein Metropolitanraum Zürich, c/o synergo, Grubenstrasse 12, 8045 Zürich; auch per E-Mail an schenkel@synergo.ch und info@metropolitanraum-zuerich.ch:

Es ist leider keinem Mitglied des Regierungsrates möglich, an der Sitzung der Metropolitankonferenz vom 18. Mai 2018 teilzunehmen. Der Kanton Zürich wird daher durch Dr. Luzia Lehmann, Leiterin Koordination Aussenbeziehungen, vertreten. Wir gehen davon aus, dass sie auch die Stimme für den Kanton Zürich abgeben darf. Sollte dies nicht möglich sein, teilen wir Ihnen auf diesem Wege mit, dass der Kanton Zürich sämtlichen Anträgen zustimmt.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Metropolitankonferenz vom 18. Mai 2018 nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Volkswirtschaftsdirektorin, die Direktionen des Regierungsrates sowie an die Staatskanzlei.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli